

## Bundesamt für Strahlenschutz

### **Bekanntmachung gemäß § 26 Abs. 2 der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) 2. Ergänzung zur Bauartzulassung mit dem Bauartzeichen BfS 02/12 StrlSchV Vom 30 September 2016**

Gemäß den §§ 25 bis 27 und der Anlage V der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714; 2002 I S. 1459), die zuletzt durch Artikel 5 der Verordnung vom 27. April 2016 (BGBl. I S. 980) geändert worden ist, wird die Bauartzulassung wie folgt geändert:

Bezeichnung der Vorrichtung: Ionisationsrauchmelder

Typ/Firmenbezeichnung: F8., BR 8..

Bisheriger Inhaber der Zulassung:

Siemens AG  
Siemens Deutschland  
Building Technologies Division  
Rödelheimer Landstraße 5-9  
60487 Frankfurt am Main

Hersteller der Vorrichtungen: Siemens S.A.S.  
6, rue de l'Industrie  
68310 Wittelsheim  
Frankreich

Zugelassene Verwendung: Die Vorrichtung ist für die gewerbliche Verwendung als Rauchmelder (Linienmelder) in Brandmeldeanlagen im Inneren von Gebäuden zugelassen.

Befristung der Zulassung: 1. April 2022

Die Ergänzung der Zulassung umfasst folgende Punkte:

1. Adressänderung des Zulassungsinhabers:  
Siemens AG  
Siemens Deutschland  
Building Technologies Division  
Lyoner Straße 27  
60528 Frankfurt am Main
2. Aufhebung der Begrenzung der Nutzungsdauer der Strahlenquelle:  
Im Zulassungsschein wird unter III. „Hinweise für den Inhaber der Vorrichtung“ die Ziffer 3. gestrichen.

Salzgitter, den 30. September 2016  
Z 5-57501/2-2011-004-E2

Bundesamt für Strahlenschutz  
Im Auftrag  
Häusler